

sere Verdienste gegeben ward. Ihr seyd aus Gnaden selig geworden durch den Glauben; und das nicht aus euch; denn es ist eine Gabe Gottes. 9)

Ein Licht; weil er den Menschen erleuchtet, die verborgenen Christlichen Wahrheiten zu erkennen. Gleichniß: Gleichwie ein Licht, das an einem dunkeln Orte leuchtet, verborgene Sachen entdecket: also entdecket uns der Glaube, was in der consecrirten Hostie, was im Himmel, und in der Hölle ist u. welches wir von der natürlichen Vernunft nicht lernen.

Der Glaube ist eine Wirkung des Verstandes: Durch den Glauben verstehen wir, sagt Paulus zu den Hebräern 11. K. 3. V. Der Glaube ist der Grund der Dinge, die man hoffet, ein sicherer Beweis der Dinge, die nicht gesehen werden. Ebend. 1. V.

Er, der Glaube ist unterschieden von der Hoffnung und Liebe. Glaub Hoffnung und Liebe sind drey Dinge. 1) Durch den Glauben glaubet man gegenwärtige, zukünftige und vergangene Sachen, gute oder böse; als:  
Him:

9) Ephes. 2. K. 8. V.

1) 1. Corinth. 13. K. 13. V.